

Gefördert von



In Kooperation mit



become beratungcoachingmediation



iuvenes e. V.

c/o Laden für Demokratie und Vielfalt
Ramlerstraße 27
13355 Berlin
Telefon: +49 30 4759 5641
Email: post@iuvenes.eu

www.iuvenes.eu
www.sport-geschichten.de
www.destruktive-gruppen.de

SPORT GESCHICHTEN



Niedrigschwellige politische Bildung
im Jugendstrafvollzug



sport-geschichten.de



Niedrigschwellige politische Bildung



im Jugendstrafvollzug

Was?

Mit den SportGeschichten arbeiten wir im Rahmen der regulären schulischen Ausbildung im Jugendstrafvollzug. Meist sind wir wöchentlich vor Ort und ergänzen so die Bildungsangebote der Jugendstrafanstalt. Wir bearbeiten mit den Jugendlichen vielfältige Themen aus der Sportgeschichte – in der Regel unter Einsatz verschiedener Medien (Foto, Film, Pressezeugnisse) und laden regelmäßig Sportler*innen oder Sportexpert*innen zu unseren Veranstaltungen ein. Auf diese Weise kommen wir ins Gespräch mit oft für klassische Bildungsinhalte schwer erreichbaren Jugendlichen. In unseren Kursen stellen sich auch für uns oft überraschend neue Fragen, denen wir mit den Teilnehmern gemeinsam nachgehen – so nach biografischen Einzelfragen, nach dem persönlichen Umgang mit Sieg oder Niederlage, aber auch nach grundsätzlichen Wertefragen oder zeithistorischen Einordnungen.

Wer?

Unsere Teilnehmer sind Insassen der Jugendstrafanstalt Berlin. Die Gruppenzusammensetzung ist heterogen, wir arbeiten mit jungen Menschen sehr unterschiedlicher Herkunft. Das Thema Sport erreicht unsere Teilnehmer fast immer. Besondere Interessen liegen hier im Fußball, Kampfsport, aber auch verschiedenen kleineren Sportarten. Einige unserer Kursteilnehmer haben vor ihrer Zeit im Vollzug sehr intensiv Sport getrieben und entsprechendes Wissen und Erfahrungen.

Wie?

iuvenes e.V. arbeitet mit einem zweiköpfigen Team (Pädagogen & Historiker) wöchentlich vor Ort. Hinzu kommen unsere Expert*innen sowie ein sportpädagogischer Mitarbeiter aus der Jugendstrafanstalt Berlin, der früher selbst als Semi-Profi für verschiedene Berliner Fußballvereine gespielt hat. Wir arbeiten mit einem sehr offenen pädagogischen Konzept. Unsere Themen öffnen Zugänge für Gespräche, wir vermeiden zu straffe Vorgaben und achten auf eine entspannte Arbeitsatmosphäre.

Zum Beispiel: Sugar Ray Robinson

Am 14. Februar 1951 trafen Sugar Ray Robinson, bereits mehrmaliger Weltmeister im Weltergewicht, und Jake LaMotta zum sechsten und letzten Mal aufeinander, um den Mittelgewichtstitel unter sich auszumachen. Es war der Abschluss einer ungewöhnlichen Reihe an Kämpfen, die wenige Jahre zuvor begonnen hatte und stets mit Siegen Sugar Rays endete, nur einmal konnte LaMotta sich durchsetzen. Sein Dauer-Konkurrent Sugar Ray Robinson wuchs derweil zum Star in und um den Boxring heran. Robinson war wie LaMotta ein Kind widriger Umstände, als Afroamerikaner von seiner alleinerziehenden Mutter in Harlem großgezogen, umringt von Schwierigkeiten aller Art, der im Boxen Kraft und Berufung gefunden hatte. Ein letztes Mal also hoffte LaMotta, der wegen seines überaus harten Kampfstils „Raging Bull“ genannt wurde, auf den Sieg. Doch über weite Strecken hielt sich LaMotta nur mit Mühe auf den Beinen, unfähig sich zu verteidigen, aber eisern gewillt, nicht zu Boden zu gehen. Erst in der 13. Runde verlor LaMotta durch technischen Knock Out.

Zu den Kämpfen Robinson-LaMotta existieren vielfältige Bild- und Tondokumente, die u. a. auf youtube verfügbar sind, so auch über die berühmte *13th Round*. Martin Scorsese drehte mit Robert de Niro in der Hauptrolle den mehrfach oscarprämierten Film „Raging Bull“ über das Leben Jake LaMottas, aus dem wir in den Kursen Ausschnitte zeigen.

Die Themen, über die wir im offenen Gespräch mit den Jugendlichen reden, sind vielfältig:

- die zeithistorischen Umstände eines Lebens im Nachkriegsamerika;
- Marginalisierungs- und Diskriminierungserfahrungen;
- Selbstbehauptungsstrategien & der Umgang mit Sieg und Niederlage;
- die unterschiedlichen Boxstile von LaMotta und Robinson;
- Gewalt im und außerhalb des Sports;
- Freundschaft und Rivalität;
- und vieles andere mehr.